

Was braucht es um durch Nachdenken reich zu werden?

Das Vorurteil:

Die meisten Menschen glauben, nicht über geeignete Voraussetzungen zu verfügen oder ganz einfach nicht auf der Sonnenseite des Lebens geboren worden zu sein.

Dies ist in den meisten Fällen jedoch nur ein sich selbst zugeschriebenes Vorurteil, um nicht handeln zu müssen.

Das starke Verlangen:

Träume werden Wirklichkeit, sobald Dein Verlangen in Handeln übergeht.

Verlange vom Leben viel, und das Leben wird Dir entsprechend viel geben.

Unumstössliches Verlangen ist die wichtigste Voraussetzung damit Du durch Nachdenken reich werden kannst.

Die meisten Menschen wünschen sich materiellen Besitz. Nur der Wunsch nach Reichtum reicht aber nicht aus.

Völlige Überzeugung, sorgfältige Planung, die Wahl der geeigneten Mittel und die eiserne Entschlossenheit das einmal gewählte Ziel um jeden Preis zu erreichen, führen zum Erfolg.

Der Weg, vom Verlangen zu dessen Verwirklichung, gliedert sich in die folgenden 6 Schritte:

- Das exakt definierte Ziel
- Die Gegenleistung, die ich bereit bin zu erbringen
- Der präzise Zeitpunkt meines Erfolgs
(denn ohne Frist bleibt das Ziel zwangsläufig in der Zukunft und damit unerreichbar)
- Der genaue Plan für die Umsetzung
- Die Schriftlichkeit
- Die Verinnerlichung. Fühle, sehe und glaube Dich schon am Ziel

Der Glaube:

Mit «Glauben» ist nicht der religiöse Begriff gemeint, sondern die innere Haltung.

Glauben heisst hier, ein Ziel für «Wahr» oder möglich halten und ist die entscheidende Kraft.

Sich etwas zu Wünschen und bereit sein es zu empfangen ist keineswegs dasselbe. Die innere Bereitschaft setzt Aufgeschlossenheit voraus. Also geistige Offenheit sowie den zuversichtlichen Glauben, dass Du das Gewünschte auch erhalten wirst. Hoffen und Wünschen allein genügt nicht.

Denn sonst wirst Du die notwendige Ausdauer nicht aufbringen.

Entscheidend ist also, dass Du an Deinen Erfolg glauben.

Dem Geist sind keine Grenzen gesetzt, ausser denen die Du als solche anerkannt.

Es sind oftmals Deine (selbstgewählten) Glaubenssätze, welche Dich am Erfolg hindern. Jeder Mensch braucht etwas, woran er glaubt. Die Einen glauben an Erfolg, die Andern an Schicksal!

Entscheide selbst, woran Du glauben willst.

Autosuggestion und Unterbewusstsein:

Mit der gezielten und stetigen Beeinflussung Deines Unterbewusstseins und durch die positive Affirmation (selbsterfüllende Prophezeiung) bist Du in der Lage Deine innere Bereitschaft zu verändern.

Dies im Gegensatz zur Suggestion, der manipulativen äusseren Beeinflussung.

Lese mehr zum Thema «Unterbewusstsein» im Beitrag vom Januar 2017 auf meiner Web-Seite.

Bei allem musst Du aber erst «Geben» bevor Du den Profit «Ernten» kannst. Jeder Reichtum beginnt mit einem Gedanken. Die Grösse Deines Erfolges hängt von der Grösse Deines jeweiligen Gedankens ab und wird immer von Dir selbst vorgegeben. Du kannst Dich also ins Glück oder ins Unglück hineindenken.

Beides Kraft desselben Naturgesetzes.

Der Entschluss:

Gedanken sind Taten! Am besten beginnst Du mit der Kraft der Visualisierung. Sehe Dein Ziel vor Deinem geistigen Auge. Stelle Dir vor, wie es sein wird, wenn Du Dein Ziel erreicht hast. Wie fühlt es sich an?

Schau dann «zurück», auf die Handlungen, die Du machen wirst.

Der Wert Deiner Entscheidung hängt vom Mut ab, den sie erfordert.

Die Ausdauer:

Nicht das Beginnen wird belohnt, sondern das Durchhalten. Ausdauer ist die Kraft die Deiner Motivation dem Verlangen Kontinuität und Verlässlichkeit verleiht. Ausdauer ist eine der wichtigsten Faktoren des Prozesses.

Die Quelle der Ausdauer ist die Willenskraft. Wenn Dein Wille und Dein Verlangen genügend gross sind, gibt es keinen Grund mehr, warum Du Dein Ziel nicht erreichen wirst.

Mit den entsprechenden mentalen Techniken wird Dir dies auch gelingen.

